

Messearbeitskreis Wissenschaft e. V.

Der Messearbeitskreis Wissenschaft e. V. stärkt über Messemitwirkungen den Hochschul- und Wissenschaftsstandort Deutschland.

Was fördern wir?

Den Transfer von Technologie und Sachkenntnis aus der Wissenschaft in die Wirtschaft mittels Messen:

- Austauschprozesse
- Drittmiteinnahmen
- Erhöhung des Bekanntheitsgrades (pro-aktives Hochschulmarketing)
- Benchmarking
- Kooperationen und Netzwerkgründung bzw. -stärkung

Das Studierendenmarketing von Forschungsanstalten auf nationalen und internationalen Fach- und Bildungsmessen:

- Bewerbung der Hochschule/wissenschaftlichen Einrichtung
- Zielgruppendefinition durch Messeauswahl
- Auswahl der Zielregionen (regional, national und international)
- Studierenden Benchmarking
- Identifikation von Zukunftsmärkten (Einzugsgebiete und deren Anteile)

Wie fördern wir?

Durch intensive Öffentlichkeitsarbeit!

Der Messearbeitskreis Wissenschaft unterstützt die professionelle Informationsvermittlung an Mitglieder aus Hochschulen, wissenschaftlichen Einrichtungen und der Messebranche (Messegesellschaften, Verbänden und Ministerien). Ziel ist die Schaffung einer Informationsbörse, Kommunikationsplattform und Interessensvertretung für alle Beteiligungen an nationalen und internationalen Messen.

Zu vermittelnde Informationsinhalte:

- Bedeutung des Technologietransfers mittels Messebeteiligungen für den Innovationsstandort Deutschland
- Relevanz des Studierendenmarketings für die Zukunft des Wissenschaftsstandortes Deutschland
- Aufbau eines umfassenden Messekalenders mit Kennzeichnung mitgliederrelevanter Messen in Zusammenarbeit mit dem AUMA und dem DAAD
- Veröffentlichung aller Messeteilnahmen der Mitglieder der Messearbeitskreis-Tagung
- Information über Beteiligungsangebote für Hochschulen und wiss. Einrichtungen
- Auflistung der Messeförderprogramme der einzelnen Länder
- Berichterstattung über neue Messen
- Information über relevante Veranstaltungen zu den Themen Technologietransfer und Studierendenmarketing
- Trendbarometer für neue Innovationen aus Wissenschaft und Forschung
- Veröffentlichung der Vorträge im Nachgang der Messearbeitskreis-Tagung
- Zurverfügungstellung von Dokumentationen und Berichten über die MAK-Tagung

Der Ausbau der Homepage www.mak-wissenschaft.de für hochschul- und wissenschaftsrelevante Messeaktivitäten wird diesen Prozess unterstützen, die Informationsverbreitung zukünftig durch Newsletter forciert.

Durch gebündelte Aktivität!

Durch das geleitete Zusammenwirken der Vereinsmitglieder lassen sich starke Synergien entwickeln, deren Effizienz bis zur Beeinflussung politischer Entscheidungen durch Expertisen reicht. Die Aktivitäten der Mitglieder im Technologie- und Wissenstransfer sowie im Studierendenmarketing werden gegenüber Landesregierungen und Ministerien des Bundes unterstützt, die Schaffung neuer bzw. die Verstetigung oder Erhöhung bestehender Messe-Etats beworben.

Beispiele für gemeinsame Aktivitäten:

- Beratung von Messegesellschaften beim Auf- bzw. Ausbau von wissenschaftsbezogenen Themenbereichen auf Fachmessen
- Beratung von Hochschulen und wiss. Einrichtungen hinsichtlich geplanter Messebeteiligungen an Technologie- und Bildungsmessen im In- und Ausland
- Organisation und Durchführung des Wissenschafts-Forums ScienceSquare
- Organisation und Durchführung der halbjährig stattfindenden MAK-Tagung
- Vermittlung von Messetrainings mit einem Fokus auf die besonderen Zielstellungen von Hochschulen und wiss. Einrichtungen
- Vermittlung von Beteiligungswünschen an passende Länder- oder Themengemeinschaftsstände

Durch starken Zusammenhalt!

Der Messearbeitskreis Wissenschaft e. V. besticht schon heute durch seine Vielfalt an Mitglieder und ihr produktives Zusammenwirken. Halbjährlich finden an wechselnden Orten Tagungen statt, die dem Austausch ebenso wie dem gemeinsamen Erfahren dienen.

Wozu fördern wir?

Die Ziele des Vereins reichen von der

- verstärkten optischen Präsenz auf Technologie- und Bildungsmessen durch MAK-Gemeinschaftsstände über den
- Aufbau eines Kompetenz-Netzwerks mit einzelnen Stakeholdern (Verbände, Messegesellschaften, Hochschulen, wiss. Einrichtungen und Ministerien) bis zur
- Etablierung als zentrale Kontaktplattform für den Austausch von Hochschulen und wiss. Einrichtungen gegenüber Unternehmen und Politik.

Unsere Vereinsarbeit dient dem demokratischen Zusammenwirken und der intensiven Interessensvertretung der Mitglieder im Sinne eines Einwirkens auf (hochschul) politische Entscheidungsträger und -prozesse. Basis hierfür: Einfluss und Stärke durch strukturelle Vielfalt und tragfähige Vernetzung der Mitglieder.

Wer sind wir?

Die Mitglieder des Vereins sind Hochschulen und wissenschaftliche Einrichtungen. Messegesellschaften, Verbände, Ministerien und Agenturen aus dem Messebereich. Aber auch Einzel- und fachfremden juristischen Personen steht die Mitgliedschaft offen, sofern ihre Interessen nicht im Widerspruch zu den Zielen des Vereins stehen.

Der Verein besteht aus aktiven und passiven, aus verdienten Ehrenmitgliedern, aber vor allem aus ordentlichen, fördernden Mitgliedern, die ihre Kraft und Kompetenzen der Stärkung des Hochschul- und Wissenschaftsstandorts Deutschland widmen.